



FOKUS AARGAUER SPORT

aarguersport.ch ist eine Zusammenarbeit von BKS/Sektion Sport, Interessengemeinschaft Aargauer Sportverbände, der AZ Medien und der ZT Medien AG

Unterwegs auf zwei Rädern

AargauMobil Ein Netz von rund 950 zusammenhängenden Radkilometern führt durch den Kanton Aargau. Einen guten Überblick dazu bietet die AargauMobil-Karte, die das kantonale Veloroutennetz aufzeigt und zusätzlich Ausflugstipps gibt

VON LEA SCHWER

Niklaus Vögeli geniesst seine kürzliche Pensionierung. Veloferien auf Mallorca stehen an. «Ich bin ein Bewegungsmensch und passionierter Ausdauersportler. Auf dem Fahrrad trifft man mich deswegen öfters an. Früher als Familienvater mit den Kindern bei Sonntagsausflügen, oder auf dem Weg zur Arbeit. Heute während Tages- oder Mehrtagestouren mit meiner Frau.»

Das Velo begleitet Niklaus Vögeli nicht nur in seiner Freizeit, sondern auch ganze 11 Jahre lang während seiner beruflichen Tätigkeit beim Departement für Bau, Verkehr und Umwelt (BVU). Dort leitete er die Ende der 90er Jahre ins Leben gerufene Arbeitsgruppe für den Veloverkehr, bestehend aus Personen der Abteilungen Raumentwicklung, Verkehr und Tiefbau beim BVU.

Radwege für den Alltagsverkehr

«Unser Ziel war es, die von der Stiftung Veloland Schweiz initiierten nationalen und regionalen Routen innerhalb des Kantons Aargaus zu einem zusammenhängenden Netz zu ergänzen», blickt Niklaus Vögeli zurück. «Während hinter der übergreifenden Stiftung SchweizMobil mit den darunter gefassten Veloland-, Mountainbikeland-, Wanderland-, Kanuland-, Skatingland- und Slowup-Routen mehrheitlich touristische Überlegungen stecken, war es uns wichtig, die neuen kantonalen Radrouten insbesondere auch im Hinblick auf den Alltagsverkehr zu konzipieren.» Mehr Aargauerinnen und Aargauer sollten damit zum Fahrradfahren motiviert werden. «Dies gelingt jedoch nur mit einer entsprechenden Infrastruktur», so Niklaus Vögeli. Ist die Fahrradstrecke zwischen dem Wohn- und dem Arbeitsort mit vielen gefährlichen Passagen gespickt, fällt die Wahl verständlicherweise nicht aufs Velo als Fortbewegungsmittel.

«Gute Fahrt»

Entsprechend machte sich die Arbeitsgruppe nach dem positiven Beschluss im Grossen Rat Anfang 2000 an die Planung und anschließende Umsetzung des Velonetzes. «Dazu gehörten



Niklaus Vögeli leitete die Arbeitsgruppe Zweiradverkehr, die ein zusammenhängendes Radroutennetz realisierte. W. SCHWAGER

viele kleine Massnahmen wie neue Strassenmarkierungen für Radstreifen anbringen, aber auch grössere Vorhaben wie der Bau von Radwegen.» Zudem wurden über 10'000 Wegweiser montiert: Veloland-Schweiz-Schilder, die mit zweistelligen und einstelligen Zahlen die regionalen und nationalen Radwanderrouen weisen, und -schweizweit damals einmalig -, Wegweiser des ergänzenden kantonalen Radroutennetzes mit dem Aargauer Kantonslogo und der Aufschrift «Gute Fahrt». «Die kantonale Signalisation ist im Winter ein Garant für geräumte und gesalzene Strassen, und für eine durchgehende Hartbelag-Radroute - perfekt für Rennveloausfahrten im Sommer», so Niklaus Vögeli. Die kantonalen Wegweiser stiessen nicht überall auf Verständnis: «Die Nachbarkantone befanden die Schilder für überflüssig, und SchweizMobil sah darin ihre Hoheit über den Langsamverkehr beschnitten.» Bei den motorisierten und unmotorisierten Verkehrsteilnehmern hingegen wurden die kantonalen Wegweiser überaus positiv aufgefasst. «Die durchgehende Wegweisung sorgt dafür, dass sich auch ortsunkundige Velofahrer auf den verschiedenen Routen zurechtfin-

den, und Autofahrer begrüssen die Lenkung des Fahrradverkehrs auf die dafür vorgesehenen Wege.»

AargauMobil-Karte

2015 wurde das Projekt soweit abgeschlossen. Das Ergebnis: ein zusammenhängendes Radroutennetz auf rund 950 Kilometer. «95% der Planung konnten wir umsetzen», zeigt sich Niklaus Vögeli zufrieden und breitet zur Veranschaulichung die AargauMobil-Karte auf dem Tisch aus, die auf Initiative der Sektion Sport des Departements Bildung, Kultur und Sport, mit finanzieller Unterstützung des Swisslos Sportfonds und in Zusammenarbeit mit SchweizMobil entstand. Christian Koch, Leiter Sektion Sport, dazu: «Auf der Landkarte sind neben Skate-, Wander- und Kanurouten die knapp 1000 km Velowege markiert, zusammen mit Informationen zu den an der Strecke liegenden Sehenswürdigkeiten.» Die Karte bietet einen guten Überblick über das Radnetz, auch über die Kantonsgrenzen hinaus. «So können wunderbare Veloausflüge geplant werden, bis in den Schwarzwald und in die Nachbarkantone Zürich, Basel, Bern und Luzern», so Christian Koch. «Der gewählte Mass-

stab ist ideal. Die Karte lässt sich handlich ins Trikot verstauen und ermöglicht dennoch eine detaillierte Tourenplanung», pflichtet Niklaus Vögeli bei.

«Aktuell diskutieren wir nun über eine Verknüpfung der Karte mit digitalen Medien, wie einer Website und einer App», blickt Christian Koch in die Zukunft. Beruflich wird Niklaus Vögeli mit dem geplanten Relaunch der Karte nichts mehr zu tun haben. Privat dafür umso mehr: Mit Karte und App ausgerüstet wird der Pensionär dann die schönen Tage nutzen, um die zahlreichen Aargauer Fahrradkilometer zu erkunden.

AARGAUMOBIL-KARTE



Die AargauMobil-Karte mit Rad-, Skate-, Wander- und Kanurouten sowie Ausflugstipps ist für Fr. 20.00 unter www.aargau-tourismus.ch/shop/aargau-mobil erhältlich.

Fahrtwind im Gesicht

Velorouten Zahlreiche nationale und regionale Radwanderwege führen durch den Aargau und bieten Mehrtagestouren oder Einzeletappen für jede Vorliebe - ob sportlich, genussvoll oder familienfreundlich



Für Ambitionierte: Regionale Route 56, von Luzern nach Stein AG

Die Tour 56 führt in 91 Kilometer und über 560 Höhenmeter vom Seetal zum Bözberg. Je nach Fitnesslevel kann die Tour in ein oder zwei Tagesetappen absolviert werden.

Schweizer See mit Kursschiffahrt, die Fahrradfahrer. Imposant thront darüber das Wasserschloss Hallwil. Die Wegweiser führen schliesslich durch die wunderschöne Altstadt von Lenzburg. Wer mag, kann dort die mächtige Schlossanlage besichtigen gehen, wie

auch eine Station weiter, den prächtig blühenden Schloss-Rosengarten in Wildegg. Danach radelt es sich gemütlich durchs Aaretal, Land der Auenwälder, und dann zünftig hinauf auf den Bözberg. Vorbei an der mächtigen Liner Linde geht es hinunter nach Frick. Und schon bald ist man im pittoresken Stein und am Rhein angelangt.

Für Familien: Nationale Aare-Route 8, Etappe 7 von Aarau nach Koblenz

Die Aare-Route begleitet den grössten Schweizer Fluss in sieben Etappen vom kleinen Gletschersee auf dem Grimsalp bis zu seiner Vereinigung mit dem Rhein, und führt dabei an der Aareschlucht und tiefen Seen vorbei, hinein in mittelländische Landschaftsgebiete.

Die letzte Etappe führt die Fahrradfahrer in 41 Kilometern von Aarau nach Koblenz zum Zusammenfluss von Aare und Rhein. Die bis auf wenige Kilome-

ter sehr verkehrsarme und flache Führung des Veloweges ermöglicht schöne Familienausflüge. Von Aarau geht es zuerst durch die malerische Altstadt hinunter ans Aareufer. Danach führt die Strecke der Aare nach durch faszinierende Auenlandschaften, romantische Wälder und Vogelschutzgebiete mit einzigartiger Flora und Fauna. Die Route passiert Schinznach-Bad sowie die schöne Altstadt von Brugg, und nur wenige Kilometer weiter lässt sich der Zusammenfluss von Aare, Reuss und Limmat bestaunen. Entsprechend folgt die Radstrecke bis zum Endpunkt, zur Mündung der Aare in den Rhein, einem mächtigen Fluss.

VELOLAND

Die Touren sind auf der AargauMobil-Karte gekennzeichnet. Detaillierte Informationen zu diesen und weiteren Routen finden Sie zudem unter veloland.ch

NACHRICHTEN

SOMMERCAMP Aargauer Jugendsportcamp in Tenero



Vom 23. bis 29. Juli haben 180 junge Aargauerinnen und Aargauer die Möglichkeit an einem polysportiven Sportcamp mit über 12 Sportarten teilzunehmen. Es hat noch wenige Plätze in den Sportarten Skateboard, Racketsport, Parkour, Ballsport, Volleyball und Wasserspringen. Die Kosten für eine ganze Woche all inclusive belaufen sich auf 280 Franken. Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche mit den Jahrgängen 1997 bis 2004. Weitere Informationen und die Online-Anmeldung findet man unter www.jugendsportcamp.ch.

